Tür-Sperrelement mit Gegenstück und Öffnungsmelder VdS C

Art.-Nr. AZSE10100

SICHERER ZUTRITT OHNE FEHLALARM. MIT EINBRUCHALARM.

Alarme durch Falschbedienung ausschließen
Kein berechtigter Anwender soll unbeabsichtigt einen Bereich im Gebäude betreten, der von einer scharf geschalteten (geschärften) Einbruchmeldeanlage überwacht wird. Das wird effektiv verhindert, wenn alle Türen zum Sicherungsbereich mit dem motorisch betriebenen Sperrelement inkl. Gegenstück ausgestattet sind. Damit ist das Öffnen der Tür erst möglich, nachdem die Anlage unscharf geschaltet (entschärft) wurde.

Zwangsläufig bedienerfreundlich & sicher
Die motorische Sperrung wird durch die elektronische Ansteuerung über das Einbruchmeldesystem aktiviert und deaktiviert. Wird die EMA bzw. Draht-Alarmanlage scharf geschaltet (geschärft), wird die Tür verriegelt. Wird die EMA unscharf geschaltet (entschärft), wird die Tür entriegelt. Somit wird mit dem nach VdS C zertifizierten Sperrelement die Zwangsläufigkeit des Einbruchmeldesystems gewährleistet.

Passt in Türen aus Metall, Kunststoff, Holz und Glas
Das Sperrelement eignet sich zum Einbau in Kunststoff-, Holz- und Metalltürzargen. Mit dem erhältlichen Aufbaugehäuse ist die Verwendung des Sperrelements bei Glastüren ebenfalls problemlos möglich.

Gewaltsames Aufbrechen melden
Per Verschlussüberwachung kennt das Sperrelement seinen Zustand (offen, geschlossen) und meldet ein gewaltsames Öffnen der Tür an die Alarmzentrale.

Technologien

- Mit dem Sperrelement ist das Öffnen der Tür erst möglich, nachdem die Anlage unscharf geschaltet (entschärft) wurde
- Verhindert das unbeabsichtigte Betreten eines geschärften Bereichs (Zwangsläufigkeit)
- Fungiert als Öffnungsmelder und meldet das gewaltsame Öffnen der Tür (durch Manipulation/Vandalismus am Sperrelement)
- Elektronische Ansteuerung der motorischen Sperrung durch Verdrahtung mit der Einbruchmeldezentrale
- Meldung eines Einbruchalarms durch separate Verdrahtung mit der Einbruchmeldezentrale
- Liefert Rückmeldung über den Schaltzustand (Türe gesperrt oder offen)

Technische Änderungen vorbehalten. Für Irrtümer und Druckfehler keine Haftung. © ABUS 05/2024

Tür-Sperrelement mit Gegenstück und Öffnungsmelder VdS C

Art.-Nr. AZSE10100

- Zum Einbau in Kunststoff-, Holz- u. Metalltürzargen; Aufbaugehäuse auch für Glastüren erhältlich
- VdS zertifiziert: VdS Klasse C (G 196089), Öffnungsmelder: VdS Klasse B (G 197541)
- Geeignet für Einbruchmeldeanlagen nach DIN EN 50131

Technische Daten - Tür-Sperrelement mit Gegenstück und Öffnungsmelder VdS C

Abmessungen	Edelstahlstulp: 175 x 20 x 2 / Gehäuse: 135 x 17 x 28 mm
Absicherungsart	Einbruchschutz
Anschlusskabel-Länge	350 cm
Breite	19 mm
Bruttogewicht	0,2 kg
Detektionsverfahren	Magnetfeld
Einsatzbereiche	Türen
Farbe	silber
Höhe	135 mm
Kabellänge	4 m
Kompatibel zu	Secoris, Terxon, Secvest
Max. Betriebstemperatur	60 °C
Min. Betriebstemperatur	-25 °C
Nettogewicht	0,2 kg
PSTI Konformität erforderlich	Nein
Schutzart IP	43
Spannungsversorgung DC	7 - 15 V
Stromaufnahme	35 mA
Stromaufnahme Standby	1,2 mA
Tiefe	28 mm
Umweltklasse	III
VdS Anerkennungs-Nr.	G 196 089 (Magnetkontakt: G 197 541)
VdS Klasse	B
Zertifizierungen	VdS B

Technische Änderungen vorbehalten. Für Irrtümer und Druckfehler keine Haftung. © ABUS 05/2024